

Die erste Shell-Ladestation steht in Hamburg

Shell hat in Hamburg seine ersten eigenen Schnellladesäulen in Betrieb genommen. Nachdem bereits ein großer Teil der geplanten Schnellladestationen mit dem Energieversorger EnBW errichtet worden waren, gingen am Schiffbeker Weg in Hamburg nun auch die ersten Shell-Ladesäulen ans Netz. Bis Jahresende sind zahlreiche weitere Ladesäulen geplant, alle mit Strom aus erneuerbaren Quellen.

Die Shell eigenen Säulen liefern einheitlich mindestens 150 kW Leistung. Damit können Elektroauto-Fahrer binnen weniger Minuten bis zu 100 Kilometer Reichweite nachladen. Bei den Shell Recharge Ladesäulen handelt es sich um modulare DC-Hochleistungs-Schnellladestationen, die 400-VDC- und 800-VDC-Fahrzeuge unterstützen. Sie sind mit CCS- und CHAdeMO-Anschlüssen ausgestattet. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Shell-Schnellladestation.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Shell